

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Adrian Grasse und Christian Goiny (CDU)

vom 04. Oktober 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Oktober 2019)

zum Thema:

Finanzielle Situation und Perspektiven des Botanischen Gartens

und **Antwort** vom 28. Oktober 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Okt. 2019)

Herrn Abgeordneten Adrian Grasse (CDU) und Herrn Abgeordneten Christian Goiny
(CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/21217

vom 4. Oktober 2019

über Finanzielle Situation und Perspektiven des Botanischen Gartens

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht ohne Einbeziehung der betroffenen Hochschule beantworten kann. Die Freie Universität Berlin wurde daher um Stellungnahme gebeten.

1. Welche finanziellen Mittel stehen der Zentraleinrichtung Botanischer Garten und Botanisches Museum (ZE BGBM) von 2018-2022 durch den in den Hochschulverträgen festgelegten Anteil an den Landeszuschüssen Berlins für die Freie Universität zur Verfügung und wie haben sich sowohl dieser prozentuale Anteil als auch die Summe in den vergangenen zehn Jahren verändert (bitte aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren)?

Zu 1.:

2009:	6.449.000 Euro	(2,57%)
2009:	6.449.000 Euro	(2,57%)
2010:	7.278.000 Euro	(2,59%)
2011:	7.370.000 Euro	(2,59%)
2012:	7.710.000 Euro	(2,59%)
2013:	7.859.000 Euro	(2,59%)
2014:	8.178.000 Euro	(2,59%)
2015:	8.333.000 Euro	(2,62%)
2016:	8.499.000 Euro	(2,59%)
2017:	8.756.000 Euro	(2,59%)
2018:	8.834.000 Euro	(2,54%)
2019:	9.651.000 Euro	(2,69%)

Für die Jahre 2020 bis 2022 wurden noch keine abschließenden Ansätze festgelegt. Insbesondere wird zu prüfen sein, wie sich strukturelle Veränderungen in der Aufgabenzuweisung auf die Zahlenverhältnisse auswirken.

Hochschulvertraglich wurden der Freien Universität Berlin für die Integration der Betriebsgesellschaft folgende Beträge als Sondertatbestand zusätzlich zugesagt:

2018	452.000 Euro
2019	984.000 Euro
2020	1.023.000 Euro
2021	1.063.000 Euro
2022	1.104.000 Euro

Der prozentuale Anteil der Zentraleinrichtung Botanischer Garten und Botanisches Museum betrug im Zeitraum 2009-2019 zwischen 2,57 und 2,69 Prozent des konsumtiven Landeszuschusses. Zwischen Freier Universität Berlin und dem Land Berlin besteht seit 2004 die politische Verabredung, dass der prozentuale Anteil der Zentraleinrichtung Botanischer Garten und Botanisches Museum bei rund 2,59 Prozent liegen soll. Die oben genannten geringfügigen Abweichungen ergeben sich aus situativen Änderungsbedarfen der Zentraleinrichtung oder der Freien Universität Berlin insgesamt. Mit dem Hochschulvertrag 2018-2022 und der Einführung eines Sondertatbestandes erhöht sich der Anteil nominal. Zugleich wurden Teilaufgaben aus dem Botanischen Garten auf andere Verwaltungseinheiten der Freien Universität Berlin verlagert (Personalverlagerungen in die Technische Abteilung und in das Rechenzentrum). Mit dem Haushaltsplan 2020 ist vorgesehen, 1,6 Mio. Euro für die Hausbewirtschaftung der Technischen Abteilung zu übertragen.

2. Hält der Senat eine bedarfsgerechte Anpassung der dem Botanischen Garten im Rahmen der Landeszuschüsse an die FU zur Verfügung stehenden Mittel für notwendig (bitte begründen)? Fanden bzw. finden hierzu Gespräche des Senats mit Vertretern des Botanischen Gartens bzw. der Freien Universität statt (bitte begründen)?

Zu 2.:

Seit ihrer Integration in die Freie Universität Berlin erhalten Botanischer Garten und Botanisches Museum zusammen zwischen 1,59 und 2,69 Prozent der der Freien Universität Berlin vom Land zur Verfügung gestellten Mittel. Diese Aufteilung verantwortet die Freie Universität Berlin allein.

3. Wie hoch ist das Budget, über das die ZE BGBM von 2018-2022 im Grundhaushalt insgesamt verfügt (bitte aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und ggf. unter Ausweisung von Sondertatbeständen)?

Zu 3.:

2018: 11.348.000 Euro (davon 452.000 Euro Sondertatbestand Hochschulvertrag)
2019: 11.621.000 Euro (davon 984.000 Euro Sondertatbestand Hochschulvertrag)

Für die Jahre 2020 bis 2022 sind noch keine abschließenden Ansätze festgelegt.

Die Differenz der hier genannten Jahressummen zum Zahlenwerk der Antwort zu Frage 1 ergibt sich daraus, dass unter 1 der reine Landeszuschuss genannt wurde, während die Summe unter 3 zusätzlich auch sonstige Einnahmen wie Eintrittsgelder etc. umfasst.

4. Über welche Nachlass- und Stiftungsmittel verfügt die ZE BGBM und sind diese Mittel zweckgebunden (bitte erläutern)?

Zu 4.:

Das Stiftungs- und Nachlassvermögen der Zentraleinrichtung Botanischer Garten und Botanisches Museum umfasste zum 31.12.2018 folgende Teilvermögen:

- Nichtrechtsfähige Mattfeld-Quadbeck-Stiftung: 485.926,12 Euro (Zweckbindung: ja)
- Nachlassvermögen Botanischer Garten: 1.701.498,60 Euro (Zweckbindung: nein)
- Nachlass Anke Schnura: 210.738,41 Euro (Zweckbindung: ja)
- Nachlass Jutta Krieg: 153.168,23 Euro (Zweckbindung: ja)

5. Welche Mittel stehen der ZE BGBM in welchem Zeitraum aus der "Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"(GRW) zur Verfügung und welche Maßnahmen werden mit diesen Mitteln finanziert (bitte aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren)? Zu welchem Anteil decken die für die vorgesehenen Maßnahmen zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel die tatsächlichen Kosten?

Zu 5.:

Mit den Bescheiden „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur 1“ (GRW 1; Botanischer Garten) und „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur 2“ (GRW 2; Botanisches Museum) wurden der Freien Universität Berlin rund 10,6 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Die Förderquote betrug 90 Prozent.

Die Mittelverteilung über die Jahre sieht wie folgt aus:

Jahr	GRW 1	GRW 2
2016	1.141.000,00 Euro	
2017	2.203.000,00 Euro	
2018	4.122.000,00 Euro	45.000,00 Euro
2019		315.000,00 Euro
2020		540.000,00 Euro
2021		2.250.000,00 Euro

Die Mittel „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur 1“ sind zweckgebunden für den Neubau eines Besucherzentrums, die Verbesserung der Infrastruktur und die Erneuerung bestehender Anlagen im Botanischen Garten. Die Maßnahmen sind eingefügt in das aktuell gültige Tourismuskonzept des Landes Berlin und sind für eine Anpassung des Botanischen Gartens an die Bedürfnisse der heutigen Touristinnen und Touristen von großer Bedeutung.

Die Mittel „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur 2“ sind zweckgebunden für tourismusunterstützende Maßnahmen im Bereich des Botanischen Museums. Hierzu gehören die Veränderung des Eingangsbereiches, die Schaffung von Barrierefreiheit, die Erneuerung der Sanitäranlagen, ein erweitertes Serviceangebot sowie die Neugestaltung der Sonderausstellungsflächen.

6. Wie groß ist der finanzielle Bedarf des Botanischen Gartens zur Bewältigung anfallender Bauunterhaltungsmaßnahmen und zu welchem prozentualen Anteil decken die hierfür bereit gestellten Mittel in Höhe von 2,6 Millionen Euro jährlich den tatsächlichen Bedarf ab?

Zu 6.

Der Bedarf für die Liegenschaften Botanischer Garten und Liegenschaft Kirchweg 33 in 14129 Berlin (Historische Kommission) zur Bewältigung anfallender Bauunterhaltungsmaßnahmen im Sinne von Instandhaltung wird gegenwärtig mit einem finanziellen Ansatz von zusammen 2,6 Millionen Euro jährlich angenommen. Der tatsächliche Mittelbedarf ergibt sich aus den fortlaufend abzustimmenden Instandhaltungsmaßnahmen.

7. Ist der Senat der Auffassung, dass über eine bedarfsgerechte Anpassung des gesonderten Zuschusses an die FU für die bauliche Unterhaltung der ZE BGBM mit Blick auf den festgestellten Bedarf verhandelt werden sollte (bitte begründen)?

Zu 7.:

Der Senat geht davon aus, dass die Freie Universität Berlin im Rahmen der nächsten Hochschulvertragsverhandlungen ihre Bedarfe anmelden wird.

8. Wie bewertet der Senat, dass die allgemeinen konsumtiven Zuschüsse des Landes Berlin auch zur Finanzierung u.a. von baulichen Maßnahmen in der ZE BGBM verwendet werden?

Zu 8.:

Wenn ein sparsamer Einsatz der konsumtiven Mittel es erlaubt, diese in den investiven Bereich umzuschichten, ist dies zu begrüßen, weil hierdurch bleibende Werte geschaffen werden.

9. Der gutachterlich festgestellte Sanierungsbedarf der ZE BGBM beträgt nach baulicher Analyse durch die rhe-form GmbH rund 174 Millionen Euro. Auf welche Summe belaufen sich, Schätzungen des Senats zufolge, die zusätzlichen Kosten unter Berücksichtigung von neu entstehenden Sanierungsbedarfen, Preissteigerungen, vorsorglichen Modernisierungen sowie für Anpassungen an sich ggf. entwickelnde fachliche Bedarfe?

10. Auf welche Summe wird sich der planerische Instandsetzungsbedarf der ZE BGBM demzufolge insgesamt belaufen und welcher jährliche Baupreisindex liegt den Schätzungen zugrunde?

Zu 9 und 10.:

Der Senat widmet sich mit Priorität den aktuell festgestellten unmittelbaren Bedarfen.

11. Wann ist nach aktuellen Planungen damit zu rechnen, dass sämtliche Instandsetzungsmaßnahmen der ZE BGBM abgeschlossen sein werden?

Zu 11.:

Instandsetzungsbedarfe werden im Rahmen der Erarbeitung der Hochschulstandortentwicklungsplanung (HSEP) der Freien Universität Berlin gewichtet und nach Dringlichkeit bewertet und im Rahmen der Gesamtinvestitionsbedarfe aller Berliner Hochschulen nach Maßgabe der verfügbaren finanziellen Mittel im Zeitraum bis 2036 abgearbeitet.

12. Welche Bereiche des Botanischen Gartens sind derzeit aus welchen Gründen nicht öffentlich zugänglich?

Zu 12.:

Baubedingt aus Gründen der Erneuerung der Fernwärmetrasse durch Vattenfall sowie des Baus des Besucherzentrums und der Erneuerung des Eingangsbereichs Nord (GRW I-Maßnahmen) ist aktuell der Eingang Dahlem (Königin-Luise-Platz) nicht öffentlich zugänglich.

13. Wie hat sich der Personalbestand der ZE BGBM in den vergangenen zehn Jahren verändert (bitte aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und den einzelnen Aufgabenkreisen zugeordnet)?

Zu 13.:

Der Stellenplan der Zentraleinrichtung Botanischer Garten und Botanisches Museum umfasste vor der Einführung der Betriebsgesellschaft im Haushaltsjahr 2006 insgesamt 142,5 Stellen, davon 12 Stellen für Beamtinnen und Beamte, 38,5 Stellen für Angestellte und 92 Stellen für Lohnempfängerinnen und Lohnempfänger. Hinzu kamen 6 Stellen für Auszubildende.

Im Jahr 2010 umfasste der Stellenplan (ohne Betriebsgesellschaft) 119 Stellen, davon 10 Stellen für Beamtinnen/Beamte, 37 Stellen für Angestellte und 72 Stellen für Lohnempfänger/innen. Hinzu kamen 6 Stellen für Auszubildende.

Von 2012-2017 wurde die Ausbildung über die Betriebsgesellschaft organisiert.

Im Jahr 2019 umfasst der Stellenplan 162,64 Stellen, davon 9 Stellen für Beamtinnen/Beamte und 153,64 Stellen für Beschäftigte. Hinzu kommen 8 Stellen für Auszubildende, die dem Ausbildungsbereich der Personalabteilung zugeordnet sind.

Insgesamt hat sich der Stellenplan (ohne Betriebsgesellschaft) folgendermaßen entwickelt:

Jahr	Beamte	Angestellte	Lohnempfängerinnen und -empfänger	Beschäftigte	Auszubildende	Gesamt
2006	12,00	38,50	92,00	0,00	6,00	148,50
2010	10,00	37,00	72,00	0,00	6,00	125,00
2011	10,00	37,00	72,00	0,00	6,00	125,00
2012	10,00	0,00	0,00	98,50	0,00	108,50
2013	10,00	0,00	0,00	98,50	0,00	108,50
2014	9,00	0,00	0,00	98,50	0,00	107,50
2015	9,00	0,00	0,00	98,50	0,00	107,50
2016	9,00	0,00	0,00	98,50	0,00	107,50
2017	9,00	0,00	0,00	98,50	0,00	107,50
2018	9,00	0,00	0,00	153,14	0,00	162,14
2019	9,00	0,00	0,00	153,64	0,00	162,64

Die Stellenbeschreibung ergibt sich aus der Tabelle der Anlage 1, die die jeweiligen Stellenpläne abbildet. Die Stellenpläne verstehen sich als summarischer Stellenrahmen und beinhalten keine Zuordnung zu einzelnen Aufgabenkreisen.

Die Aufgabenkreise sind im Sinne von Produkten zu verstehen. Eine Stelle kann einem bis zu allen drei Aufgabenkreisen zugeordnet werden. Die meisten Personen arbeiten daher für mehrere Aufgabenkreise (Beispiel: Kustodinnen und Kustoden kuratieren wissenschaftliche Objekte für Forschung, Lehre und Biodiversitätsprogramme, sie erstellen aber auch die Inhalte für Ausstellung und Vermittlung dieser Objekte an ein breites Publikum).

14. Wie groß ist der aktuelle Personalmehrbedarf zur Erfüllung aller anfallenden Aufgaben der ZE BGBM insgesamt und wie hoch sind die Stellenbesetzungsdefizite der einzelnen Aufgabenkreise?

Zu 14.:

Hinsichtlich der bestehenden Aufgaben ist der Stellenplan 2019 auskömmlich. Personalmehrbedarf besteht nach Auffassung der Freien Universität Berlin hinsichtlich des von der Zentraleinrichtung gewünschten Ausbaus der wissenschaftlichen Aktivitäten und im Bildungssektor.

Zwischenzeitlich konnten durch die Realisierung von Synergien innerhalb der Freien Universität Berlin als Folge der verstärkten Integration der Zentraleinrichtung Botanischer Garten und Botanisches Museum in die Grundprozesse der Universität (in den Bereichen Technik, IT, Personal- und Drittmittelverwaltung) und durch interne Umstrukturierung einige dieser dringend benötigten Stellen besetzt werden; dazu gehören die Positionen aus den Bereichen Datenkustodie, Biodiversitätsinformatik und eine Stelle im Bereich der Leitung Dahlem Seed Bank.

Perspektivisch ergeben sich neue Bedarfe, wie z. B. im Zuge der angestrebten Digitalisierung der Sammlungen des Botanischen Gartens und des Botanischen Museums.

15. Sind im aktuellen Entwurf des Doppelhaushalts 2020/21 zweckgebundene Mittel für die Gesamtdigitalisierung der Botanischen Sammlung vorgesehen? Wenn ja, in welcher Höhe und zu welchem Anteil decken die zur Verfügung stehenden Mittel die tatsächlichen Kosten?

16. Sind im aktuellen Entwurf des Doppelhaushalts 2020/21 zweckgebundene Mittel für die im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Botanischen Sammlung anfallenden zusätzlichen jährlichen Folgekosten eingeplant? Wenn ja, in welcher Höhe und zu welchem Anteil decken die hierfür zur Verfügung stehenden Mittel die tatsächlichen Kosten?

Zu 15. und 16.:

Die Kosten für die Digitalisierung werden aus dem laufenden Haushalt gedeckt.

Berlin, den 28. Oktober 2019

In Vertretung

Steffen Krach
Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Senatskanzlei - Wissenschaft und Forschung -

Kapitel	Titel	Stellenbezeichnung	Tarifgr.	Stellenteil
10000	42201	Professor/in zgl. Direktor/in	A15	1,000
10000	42201	Oberkustodin/-kustos	A14	1,000
10000	42201	Amtsärztin/Amtsrat	A12	1,000
10000	42201	Professor/in zgl. Direktor/in	A15	1,000
10000	42201	Oberkustodin/-kustos	A14	1,000
10000	42201	Professor/in zgl. Direktor/in	A15	1,000
10000	42201	Universitätsverw.direktor/in	A15	1,000
10000	42201	Oberamtsärztin/-rat	A13S	1,000
10000	42201	Universitätsverw.amtfrau/-mann	A11	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	1,000
10000	42801	Fremdsprachensekretär/in	E9	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E11	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E11	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	0,500
10000	42801	Beschäftigte/r	E13UE	0,500
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	0,500
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	0,500
10000	42801	Beschäftigte/r	E14	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E15	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r in der IT	E11	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	1,000
10000	42801	Wissenschaftl. Mitarbeiter/in	E13	1,000
10000	42801	Wissenschaftl. Mitarbeiter/in	E14	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E9	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	0,500
10000	42801	Beschäftigte/r	E10	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E9	1,000
10000	42801	Technische/r Assistent/in	E8	1,000
10000	42801	Technische/r Assistent/in	E7	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E9	1,000
10000	42801	Technische/r Assistent/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E7	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E9	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Herbarkleber/in	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E13	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E14	1,000
10000	42801	Grafiker/in	E9	1,000
10000	42801	Präparator/in	E9	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E11	1,000
10000	42801	Schriftenmaler/in	E7	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E5	1,000

Kapitel	Titel	Stellenbezeichnung	Tarifgr.	Stellenteil
10000	42801	Beschäftigte/r	E12	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E10	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E12	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E10	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E6	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E6	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E9	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E5	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E6	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E5	1,000
10000	42801	Hausmeister/in	E5	1,000
10000	42801	Hausmeister/in	E5	1,000
10000	42801	Wissenschaftl. Mitarbeiter/in	E13	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r in der IT	E9	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E12	1,000
10000	42801	Technische/r Assistent/in	E9	1,000
10000	42801	Biologisch-techn. Assistent/in	E6	1,000
10000	42801	Technische/r Assistent/in	E9	1,000
10000	42801	Gärtnermeister/in	E9	1,000
10000	42801	Gärtnermeister/in	E9	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E15	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E12	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	0,500
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670

Kapitel	Titel	Stellenbezeichnung	Tarifgr.	Stellenteil
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Kraftfahrzeugmechaniker/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E4	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Kraftfahrer/in	E5	1,000
10000	42801	Kraftfahrer/in	E6	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E10	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Reviergärtner/in	E8	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E7	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E7	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E7	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	0,500
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000

Kapitel	Titel	Stellenbezeichnung	Tarifgr.	Stellenteil
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	0,750
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gartenarbeiter/in (Saison)	E3	0,670
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E6	1,000
10000	42801	Gärtner/in	E5	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Gartenarbeiter/in	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E5	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r (Saison)	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r (Saison)	E3	1,000
10000	42801	Beschäftigte/r (Saison)	E3	1,000

162,640